



Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 20.05.2011

Ort: Mehrzweckhalle in Niederwörresbach
Beginn: 20.00 Uhr

Zur Jahreshauptversammlung des SV 1888 Niederwörresbach e.V. fanden sich 62 Mitglieder in der Mehrzweckhalle ein.
Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die im Geschäftsjahr verstorbenen Mitglieder galt der Dank des 1. Vorsitzenden Peter Litzenberger allen, die den Verein aktiv oder passiv unterstützten. Daneben gab er einen kurzen Überblick über die verschiedenen Abteilungen und sparte dabei auch nicht mit Lob und Kritik. Danach wurden je drei Mitglieder mit der silbernen Ehrennadel sowie der goldenen Ehrennadel (gleichzeitig Ernennung zu Ehrenmitgliedern) des Vereins ausgezeichnet.

Der Bericht des Vorstandes wurde von Schriftführer Joachim Köhler vorgetragen. Dieser gab einen Einblick in die tägliche Vereinsarbeit wieder. Besonders wurde auf die seit Anfang des Jahres neu gestaltete Homepage des Vereins hingewiesen, wo vieles über den Verein informativ, aktuell und in schöner Form präsentiert wird.

Fußballabteilungsleiter Volker Bank konnte in seinem Bericht über eine erfolgreiche Saison bei der ersten und zweiten Mannschaft zurückblicken. Sein Dank galt insbesondere den AH-Spielern, die des öfteren aushalfen sowie dem Trainer Sascha Nicolay, der den Verein nach sechs erfolgreichen Jahren zum Saisonende verlassen wird.

In seinem Vortrag der von ihm geleiteten Jugendabteilung sparte sich Oliver Krug diesmal eine Darlegung von Platzierungen, Punkten und Toren der einzelnen Jugendmannschaften. Vielmehr ging er auf einige Probleme ein wie z.B. dem Fehlen von Trainern und Betreuern in den Jugendmannschaften und der immer weiter um sich greifende Mangel an Jugendspielern und die damit nötig werdende Zusammenlegung von Vereinen zu Spielgemeinschaften. Obwohl derzeit bei uns alle Jugendmannschaften von den Bambinies bis zur B-Jugend angemeldet sind, werden wir in Zukunft wohl nicht um Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen herum kommen – so Krug.

Den Bericht der AH-Abteilung wurde von Hans-Jürgen Krause in Vertretung von Hans Schäfer vorgelesen. Darin schilderte er, dass auch bei den alte Herren –trotz Spielgemeinschaft mit Herrstein – ebenso wie bei den geplanten Spielgegnern ein großer Personalnotstand herrschte. So konnten im Jahre 2010 nur relativ wenig Spiele durchgeführt werden.



- 2 -

Über ein durchaus erfolgreiches Jahr beim Geräteturnen erzählte die Abteilungsleiterin Kunstturnen / Breitensport Christine Faller. Dabei hob sie besonders Christine Schnöbel hervor, die sich beim Landesturnfest in Mainz einen hervorragenden 3. Platz beim Schott-Pokal sicherte. Die Mannschaft des KTV Nahetal konnte sich in der Regionalliga behaupten und verpasste nur knapp den Sprung in die Qualirunde zur 3. Bundesliga. Im Bereich des Breitensports konnte sich mit der Cheerleader-Gruppe um Trainerin Ewelina Olubowicz eine neue Abteilung im Verein integrieren.

Der Kassenbericht war wie in vielen Jahren zuvor eine Angelegenheit für den 1. Kassierer Ralf Juchem. Wie ihm die Kassenprüfer Horst Lang und Klaus-Dieter Heidrich bestätigten wurde im Verein gut gewirtschaftet, sodass sich die finanzielle Lage des Vereins weiter konsolidierte. Lediglich die Einnahmen aus Veranstaltungen seien etwas rückläufig, hier gelte es anzusetzen – so die Empfehlung von Lang.

Da keine Meldungen zum Punkt „Aussprachen“ kamen, wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Der letzte Tagesordnungspunkt beinhaltete einige Informationen durch den 1. Vorsitzenden rund um das aktuelle Vereinsgeschehen. So wird im Oktober eine Jubiläumsveranstaltung der Abteilung Breitensport stattfinden, ebenso müssen bereits jetzt schon die Vorbereitungen zur 125-Jahr-Feier des Vereins im Jahr 2013 getroffen werden.

Auch wurde das Parken am Sportplatz angesprochen, das nach wie vor ein Gefahrenpotential für die Kinder darstellt.

Ende der Versammlung war gegen 21.30 Uhr, wobei im Anschluss noch ein kleiner Imbiss gereicht wurde.